

Ferientermine für das Schuljahr 2020/21
(angegeben sind immer der erste und letzte Ferientag):

Herbstferien	12.10. - 23.10.2020
Reformationstag	31.10.2020
Weihnachtsferien	23.12.2020 – 08.01.2021
Zeugnisferien	01./02.02.2021
Osterferien	29.03.-09.04.2021
Erster Mai	01.05.2021
Christi Himmelfahrt / Pfingsten	13./14.05.2021 / 24./25.05.2021
Sommerferien	22.07. - 01.09.2021

Ich weise an dieser Stelle noch mal darauf hin, dass Anträge auf „Ferienzeitverlängerung“ (vor und nach den Ferien extra freie Tage) **grundsätzlich nicht genehmigt** werden. Eigenmächtige Verlängerungen werden von den Klassenlehrkräften als unentschuldigte Fehltage im Zeugnis vermerkt. Sollten Sie Ihren Urlaub „verlängern“ oder „vorziehen“ wollen, sind wir verpflichtet, diese Ordnungswidrigkeit (Strafe von mind. 100 €) bei der Stadt Verden zu melden. Außerdem genießt Ihr Kind in diesem Fall keinen Versicherungsschutz.

An den kirchlichen Feiertagen ist zudem grundsätzlich nicht schulfrei. Die Kinder haben aber Gelegenheit zum Kirchenbesuch. Bitte wenden Sie sich **vorher** direkt an Ihre Klassenlehrkraft. Wichtig ist, dass die Kinder vor und nach dem Kirchenbesuch in der Schule sein müssen und nur für die Dauer des Gottesdienstes beurlaubt sind.

Personalveränderungen

Frau Fröhlich, die im letzten Schuljahr schon an eine Achimer Grundschule abgeordnet war, ist nun an diese Schule versetzt worden.

Auch wir sind in diesem Schul(halb)jahr von Abordnungen betroffen. Frau Tiggemann und Frau Wrasse unterstützen beide mit einigen Stunden die Grundschule am Lönsweg.

Am Nachmittag verstärken nun Susanne Meyer und Tatjana Wieters als Pädagogische Fachkräfte und Fiona Böstel als FSJlerin das Team. Herzlich willkommen!



Impressum:

Jahnstraße 2 · 27283 Verden (Aller) · Tel. (04231) 95 28-0 · info@gsjahnschule.de

Bärenpost

Nummer 52 - September 2020

Liebe Eltern,

das neue Schuljahr hat begonnen und wir hoffen, dass Sie und Ihre Kinder gut gestartet sind. Höchste Zeit für die erste reguläre Ausgabe der Bärenpost in diesem Schuljahr.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen Ihre

Claudia Stüven
(Schulleiterin)



Einschulung am 29. August 2020

Am 29. August haben wir 47 Kinder neu in unsere Schule aufgenommen. Auch 1 Kind der Likedeeler Schule wurde eingeschult. Bedingt durch die im Rahmen der Corona-Pandemie erforderlichen Hygienemaßnahmen galt es in diesem Jahr ein völlig neues Konzept zu entwickeln. So wurde für jede der beiden 1. Klassen eine eigene Einschulungsfeier geplant. Dem Organisationsteam gelang es, einen reibungslosen Ablauf mit einer stimmungsvollen Atmosphäre zu verbinden. Die große Turnhalle war von vielen Lehrern mit viel Engagement, Liebe und bunten Luftballons geschmückt worden. Jacek Wohlers und Insa Ommen bereicherten mit ihrer musikalischen Darbietung den stimmungsvollen Vormittag. Frau Ommen und Frau Pötter unterstützten den Pastor Herrn Hermann bei der Gestaltung des Schulanfänger-Gottesdienstes, der schon am Freitag vor dem Einschulungstag stattgefunden hatte.

Allen, die die Einschulung begleitet und nach Kräften unterstützt haben, gebührt ein besonderes Dankeschön!

Gremienarbeit - Ihre Mitarbeit ist gefragt!

Am 30.09.2020 tagt um 19.00 h der **Schulelternrat (SER)**. Hierzu werden die Elternvertreter (in einigen Klassen werden diese aktuell noch auf den Elternabenden gewählt) mit gesondertem Schreiben eingeladen. Sowohl der erste als auch der zweite Vorsitz müssen neu gewählt werden.

Auch zwei neue Mitglieder für den **Schulvorstand** und ein Vertreter werden an diesem Abend gewählt. Während im Schulelternrat ausschließlich Ihre gewählten Elternvertreter/innen sitzen, können sich in den Schulvorstand alle Eltern wählen lassen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei den Elternvertretern im Schulvorstand bedanken, die gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern viele Ideen zusammengetragen und die Geschicke der Schule mitbestimmt haben!

Liebe Eltern, ob gewählte Elternvertreter oder nicht, die Arbeit im Schulvorstand ist wichtig für die Entwicklung und Gestaltung unserer Schule (und macht obendrein noch Spaß). Wenn Sie Interesse haben, Teil des neuen Schulvorstandes der Jahnschule zu werden, setzen Sie sich bitte telefonisch (Tel.: 95280) oder per E-Mail (info@gsjahnschule.de) mit mir in Verbindung. Danke!

Sollten Sie Fragen haben: Auf der Internet-Seite www.mk.niedersachsen.de erhalten Sie weitere Informationen zur inhaltlichen Arbeit der beiden Gremien.

Teilnahme am Obst- und Gemüseprogramm

Wir freuen uns, dass die Teilnahme am EU-Schulobstprogramm um ein weiteres Schuljahr verlängert wurde. Die Kinder werden nun montags für die laufende Woche kostenlos mit frischem Obst und Gemüse aus dem regionalen Bio-Anbau versorgt. Um auch hier die Hygieneregeln eingehalten zu können, werden wir ausschließlich mit Obst und Gemüse beliefert, das nicht geschnitten und portioniert werden muss.

Frau Warkentin steht als Ansprechpartnerin für das Schulobstprogramm zur Verfügung.

Waldtage der 4. Klassen

Leider sind die Waldjugendspiele in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie bedingt ausgefallen. Umso erfreulicher war es, dass Lars Glander, der als Jäger bestens mit Hege und Pflege vertraut ist, zum Besuch in das Waldklassenzimmer eingeladen hatte. Die 4. Klassen verbrachten einen interessanten und abwechslungsreichen Tag im Stadtwald. Herr Glander hatte Spiele und Aktivitäten vorbereitet. Es galt Tiere und Tierstimmen zu erraten, auf einem großen Wimmelbild Szenen zuzuordnen oder fremde Gegenstände im Wald zu entdecken. Begrüßt und verabschiedet wurden die Schülerinnen und Schüler waidmännisch mit dem Jagdhorn und sie verließen den Wald zufrieden als „ausgebildete Jagdhelfer“.

Wir danken Lars Glander herzlich für sein außergewöhnliches Engagement!

Schulbesuch bei Erkrankungen

In der Coronavirus-Pandemie ist es ganz besonders wichtig, die allgemein gültige Regel zu beachten:

Kinder, die **Fieber haben oder eindeutig krank** sind, dürfen unabhängig von der Ursache die Schule nicht besuchen.

- Bei einem **gewöhnlichen Infekt** ohne deutliche Beeinträchtigung des Wohlbefindens (z.B. *nur Schnupfen, leichter Husten*) kann die Schule besucht werden.
- Bei **Infekten mit stärkerem Krankheitswert** (z.B. *Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur*) muss die Genesung abgewartet werden. Nach 48 Stunden ohne Symptome kann die Schule ohne weitere Auflagen (also ohne Attest oder Testung) wieder besucht werden, wenn kein wissentlicher Kontakt zu einer bestätigten Covid-19-Erkrankung bekannt ist.
- Bei **schweren Krankheitssymptomen**
 - *Fieber über 38 °C*
 - *anhaltendem starken Husten*
 - *akutem, unerwartet aufgetretenem Infekt (insb. der Atemwege) mit deutlicher Beeinträchtigung des Wohlbefindens*sollte ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden. Der Arzt wird dann entscheiden, ob ggf. ein Corona-Test durchgeführt werden soll.

Für eine Dauer von bis zu zwei Tagen reicht eine Krankmeldung per Telefon oder per E-Mail. Ab einer Erkrankung von drei Tagen ist eine schriftliche Entschuldigung der Eltern erforderlich. Dazu können Sie die Vordrucke im Schulplaner Ihres Kindes nutzen. Die telefonische Krankmeldung reicht dann nicht aus. Das gilt auch, wenn zwei Tage telefonisch entschuldigt wurden und das Kind weitere Tage fehlt.

Für eine telefonische Krankmeldung reicht eine Nachricht auf dem AB der Schule, der auch nach Büroschluss geschaltet ist.

Ein ärztliches Attest benötigen wir im Regelfall nicht. Kommt es aber zu längeren unentschuldigtem Fehlzeiten, wird in Absprache mit der Schulleitung im Einzelfall ein solches verlangt, um sicherzustellen, dass die Schulpflicht nicht verletzt ist.

Eigentlich geht uns der Grund der Erkrankung nichts an. Handelt es sich jedoch um ansteckende Krankheiten, wie z.B. Corona, Scharlach oder Windpocken besteht eine Meldepflicht. Die Klassenlehrkräfte freuen sich aber auch in allen anderen Fällen über eine Rückmeldung, warum ihre Schützlinge fehlen.